



Institut für
Pastorale Bildung

Infobrief für Pfarrsekretärinnen und Pfarrsekretäre

Inhalt

- SESAM – öffne Dich!
- Einige Möglichkeiten
- „Web first“
- Ein Praxisbeispiel
- Vielfalt erfordert Steuerung
- Komplexe Veränderungen und das SESAM-Netzwerk
- Regionale Medientage
- Hilfen rund um SESAM

Kontakt und Anmeldung:

Institut für Pastorale Bildung
Referat Pastorale Bildung für
Pfarrsekretärinnen/Pfarrsekretäre und
Kirchl. Verwaltungskräfte

Leitung:

Monika Schellenschmitt

Sekretariat:

Lioba Lühl
Isabelle Zahn

Karl Rahner Haus

Habsburgerstr. 107
79104 Freiburg

Tel.: 0761/12040-270

Fax: 0761/12040-5270

[pastoral-und-verwaltung@
ipb-freiburg.de](mailto:pastoral-und-verwaltung@ipb-freiburg.de)

Änderungen?

Es gab personelle Änderungen im
Pfarrbüro?
Oder Ihre Kontaktdaten haben sich
geändert?

Bitte helfen Sie uns, Ihre Daten
aktuell zu halten, damit wir mit Ihnen
in Verbindung bleiben können

Vielen Dank.



SESAM – öffne Dich!

„SESAM“ ist das bistumseigene Webseitensystem, das von (fast) allen kirchlichen Einrichtungen in der Erzdiözese Freiburg genutzt wird.

SESAM kann aber mehr als Webseite! Es zeigt die Gottesdienste an, unterstützt auch die Planung der liturgischen Dienste, die Raumbellegung, die Anmeldung zu Veranstaltungen, Kursen, Gottesdiensten – und vieles mehr.

Man kann Informationen für alle veröffentlichen oder auf „versteckten“ Seiten nur für bestimmte Personen – und diese Seiten mit „kurzen“ Links versehen, die sich leicht merken lassen, z.B.: www.ebfr.de/webfirst.

SESAM erlaubt die inhaltliche Vernetzung mit anderen Einrichtungen, mit benachbarten Seelsorgeeinheiten, dem Dekanat, dem Jugendbüro, usw.

Das hilft auch bei den Herausforderungen der Kirchenentwicklung2030.

Hier ein paar Einblicke in die Möglichkeiten:

Webseite

SESAM kann Webseite, klar.
Beliebig viele Themenseiten,
großformatige Bilder, alle aktuellen
Termine, alle Ansprechpartner und
die neusten Nachrichten.
Weitere Möglichkeiten finden Sie
hier: www.kath-musterhausen.de

Formulargenerator

SESAM erleichtert die Anmeldung zu
Veranstaltungen, zu Gottesdiensten
und Seminaren, zur Erstkommunion
oder Firmung, selbst Termin-
Buchungen sind mit den SESAM-
Formularen möglich – auch
außerhalb der Öffnungszeiten. Das
erlaubt modernen Service!

Terminverwaltung

SESAM bietet einen gemeinsamen
Kalender für alles und alle, filterbar
nach Orten, Personen, Themen. Die
Termine lassen sich wie bei Outlook
einfärben - nach Orten, Personen
oder Themen. So behält man in
großen Regionen den Überblick!

Dienste-Planung

Natürlich lassen sich allen Terminen
Personen zuordnen, die dort eine
Aufgabe haben: Mesner/in,
Zebrant, Ministranten. Auch die
Einteilung der Pfarrsekretärinnen in
den verschiedenen Pfarrbüros ist
möglich - ob mit oder ohne Ausgabe
auf der Webseite...



„Web first“

Dass ein Internet-Auftritt wichtig ist, erkennen mittlerweile viele. Dennoch werden die Chancen einer Webseite nicht überall konsequent genutzt.

Denn alles, was nicht ausdrücklich „vertraulich“ ist, könnte ja im Netz stehen: Öffnungszeiten, Tauftermine und was man dazu mitbringen muss, Hinweise zur Raumnutzung, die örtlichen Konzepte der Katechese, alle Neuigkeiten aller Gruppen und und und

Neuzugezogene und Gelegenheits-Katholiken erhalten so einen raschen Überblick – und die Insider müssen nicht immer nachfragen, wenn sie mal etwas nicht wissen: Was im Netz steht, kann von allen gefunden werden, überall und jederzeit.

Daher sollten alle Information zuerst auf die Webseite gestellt werden (eben: „web first“) – und erst dann, falls nötig, gedruckt und ausgelegt werden. In vielen Fällen kann man sich die Papierauslagen sparen oder zumindest deutlich reduzieren.

Praxisbeispiel: Werbekarten statt jährlicher Terminpläne

Besondere Angebote will man besonders bewerben. Deshalb werden vielerorts Gottesdienste für Familien, Konzertreihen u. ä. mit kleinen Flyern bekannt gemacht: schönes Bild + Beschreibung + Termine.

Sieht toll aus, hat aber einen Nachteil: die Prospekte veralten schnell! Sind die ersten Termine vorbei, ist der Prospekt nicht mehr aktuell. Er muss jährlich erneuert werden.

Mit Werbekarten (z.B. im Postkarten-Format) geht es eleganter: schönes Motiv für die Vorderseite, kurze Beschreibung auf die Rückseite, keine Termine, aber ein QR-Code oder ein Link: www.kath-beispiel.de/familien.

Der Link würde auf eine „Unterseite“ führen, die alle aktuellen Termine für Familien anzeigt. Die Terminliste kann jederzeit digital verlängert werden, man kann auch zusätzliche Text-Nachrichten einstellen – und die Werbekarte bleibt dauerhaft gültig.

Mit SESAM arbeiten: Vielfalt erfordert Steuerung!

SESAM bietet sehr viele Funktionen und erlaubt zahlreiche Wege, diese zu nutzen. Man kann, wie bei einem Baukasten-System, alle Funktionen einfach mal ausprobieren und sich durchklicken.

Für eine kleine Einrichtung und als einzige/r Nutzer/in funktioniert das gut. Bei größeren Einheiten und mit vielen „Usern“ braucht es jedoch eine gut überlegte Steuerung!

Am besten eignet sich ein kleiner „Webmasterkreis“ aus 2-4 Personen. Dieser Kreis richtet die wichtigsten Grundfunktionen ein (Personen, Orte, Kategorien), pflegt die „Rechte“ der anderen Mitarbeiter/innen und hilft bei deren Einführung.

Das geht nicht nebenher, sondern braucht etwas Zeitbudget und Muße. Für die „Webmaster“ gibt es zahlreiche Hilfen (s. rechts)

Gemeinsam geht's jedenfalls besser!

Komplexe Veränderungen in Organisationen – Wie wir darauf reagieren können

Das neue SESAM-Netzwerk und sein Marktplatz

Ab 2026 werden die meisten Seelsorgeeinheiten zu „Kirchengemeinden Neu“. Das bringt viele Veränderungen mit sich – auch für die Pfarrsekretariate.

Mit SESAM sind Sie darauf vorbereitet: Die Gottesdienste aller Seelsorgeeinheiten lassen sich über das „Netzwerk“ auch Nachbar-Pfarreien zur Verfügung stellen – und ggf. der Webseite der neuen Kirchengemeinde.

Gemeinsame Raumebelegung für alle Gemeindehäuser und Kirchen: Mit SESAM ist das schon jetzt möglich, ohne sich später groß umstellen zu müssen.

Auch liturgische Dienste lassen sich dezentral pflegen und zentral ausgeben – mit dem SESAM-Marktplatz. Schauen Sie mal rein!

„Öffentlich kommunizieren“ – Die Regionalen Medientage schulen SESAM und mehr...

* **dezentral:**

in Ludwigshafen, Rastatt, Freiburg und der Insel Reichenau

** **mehrmals pro Jahr:**

bis zu acht Seminartage pro Jahr, über 50 Seminare seit 2015 mit über 1000 Teilnehmer/innen

*** **vielfältig:**

fünf bis sieben Coaches pro Seminartag, vier einstündige Kleingruppen

**** **teilnehmerorientiert:**

die Themen bestimmen Sie. Jedes Seminar ist anders

***** **entwicklungsfähig:**

mehrfache Teilnahme ist möglich und erwünscht, entsprechend Ihres Lernbedarfs*

Termine und Anmeldung:

www.ebfr.de/medientag

für die
Kirche von
morgen

Weitere Hilfen rund um SESAM

Hotline: Mo – Fr 9-12 und 14-17 Uhr
0781 60572-60

Online Handbuch:

Im „Wiki“-Stil: Klick auf das „?“ rechts oben in der Pflegemaske

Webmaster-Forum 24/7:

Klick auf die „Sprechblasen“ rechts oben in der Pflegemaske

Video-Tutorials:

www.kath-musterhausen.de/videos

Ansprechpartner

www.ebfr.de/digitalisierung



Erzdiözese
Freiburg